



## Presseinformation

### Parkgebühren für Lennep

Die Parkpalette Bergstraße war schon oft im Gespräch: die Stadt sprach von einem Investitionsstau von 1,6 Millionen Euro (BM vom 23.12.2010), Geld dafür war nicht vorhanden, so erwog man einen Verkauf, evtl. einen notwendiger Abriss.

Nun, das sieht der Rheinländer grundsätzlich anders: eine Verschönerung tut's auch, dann kann die Bewirtschaftung beginnen.

Im Zusammenhang betrachtet, stellt sich die Geschichte folgendermaßen dar: Sollte das DOC in Lennep realisiert werden, wird es eng mit den Parkmöglichkeiten. Die Stadt muss Parkplätze nachweisen, kann dabei nicht auf die Bergstraße verzichten, Finanzierungsspielraum hat sie dafür nicht. So wurde laut Presseinfo vom 30.04.2015 (BM) die Parkpalette für 50.000 € verkauft. Der Käufer wurde damals nicht genannt, nun stellt er sich vor: eine Düsseldorfer Firma, die sich „Besser Parken“ nennt.

Die Remscheider Bürgerinnen und Bürger müssen sich nun zu Recht fragen, ob die Stadt sich auch hier von einem Investor über den Tisch ziehen ließ, und öffentliches Eigentum verschleudert, wie es in Bezug auf Röntgenstadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Sachen DOC ja geplant ist. 50.000 € entsprechen noch nicht einmal dem Bodenwert für ein circa 3.000 m<sup>2</sup> großes Grundstück in bester Geschäftslage. In diesem Fall ist es aber auch schon bebaut und kann sofort bewirtschaftet werden.

Besser Parken informiert die Kunden derzeit über die geplanten Verschönerungsmaßnahmen und über die Aufstellung von Parkautomaten. Alle Besucher und Anwohner Lenneps werden nun dort Parkgebühren zu zahlen haben. Das gebührenfreie Parken, was ja zur Förderung der Lenneper Altstadt beitragen sollte, hat damit ein Ende. Dies bedeutet einen gravierenden Rückschritt für Lennep.

In diesem Zusammenhang sei auch darauf hingewiesen, dass bereits am 04.März 2013 Haimo Bullmann in einem Brief an den Waterbölles auf die Problematik der seinerzeit geplanten Veräußerung der Parkpalette Bergstraße hinwies:

„Die Parkpalette wurde in den 1980-er Jahren im Wesentlichen mit Städtebauförderungsmitteln gebaut. Ziel dieses Objektes war und ist es, die historische Altstadt vom ruhenden Verkehr zu entlasten. ... Die Parkpalette in der Bergstraße ist im Wesentlichen ein Geschenk der Landesregierung an die Bürger von Lennep. Ein Verkauf käme einer Enteignung gleich.“

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Wilms

Pressesprecherin

